

12. Kapitel Verfahrenshilfe

Manuel Walser

Übersicht

	Rz
I. Verfahrenshilfe bei natürlichen Personen	12.1
A. Gegenstand und Zielsetzung	12.1
B. Voraussetzungen im Einzelnen	12.3
1. Partei des Verfahrens	12.3
2. Unfähigkeit zur Kostentragung (Verfahrenshilfebedürftigkeit)	12.4
a) Kosten des Verfahrens	12.4
b) Fähigkeit der Partei	12.5
c) Exkurs: Bei Vorliegen einer Kontensperre	12.6
d) Notwendiger Unterhalt	12.7
3. Keine mutwillige oder aussichtslose Rechtsverfolgung (Verfahrenshilfewürdigkeit)	12.11
C. Umfang und Wirkung	12.14
1. Zur Gänze oder zum Teil	12.14
2. Bestimmter Rechtsstreit	12.15
3. Befreiung von Gebühren, Kosten und Barauslagen	12.17
4. Befreiung von Sicherheitsleistung für Prozesskosten	12.19
5. Beigebug eines Verfahrenshelfers	12.20
a) Allgemeines	12.20
b) Verfahrenshelfer	12.21
c) Vertretung vor dem Gericht	12.23
d) Schwierige Sach- oder Rechtslage	12.26
e) Bestellung	12.29
f) Entlohnung	12.31
6. Ermessen des Gerichts	12.36
7. Prozesskosten der Gegenpartei	12.38
8. Zeitpunkt und Dauer	12.39
9. Fortsetzung des Hauptverfahrens	12.41
10. Unterbrechung des Fristenlaufs	12.42
D. Antrag und Entscheidung	12.46
1. Allgemeines	12.46
2. Zuständigkeit	12.47
3. Zeitpunkt	12.48
4. Form	12.51
5. Inhalt	12.52
6. Entscheidung des Gerichts	12.55
7. Behördliches Zeugnis	12.60
8. Strafsanktion	12.61
E. Beendigung	12.62
1. Tod einer Partei	12.62
2. Änderung der Verhältnisse	12.63

3. Mutwillige oder aussichtslose Rechtsverfolgung	12.66
4. Keine schwierige Sach- oder Rechtslage	12.67
5. Exkurs: Ausscheiden des Verfahrenshelfers	12.68
6. Verzug mit Ratenzahlungen	12.69
7. Mangel der Voraussetzungen	12.73
8. Verfahren	12.74
9. Wirkungen	12.75
F. Mitteilungspflicht der Partei	12.78
1. Während des Verfahrens	12.78
2. Bei Beendigung des Verfahrens	12.79
3. Während zehn Jahren nach Abschluss des Verfahrens	12.80
G. Eintreibung/Nachzahlung/Rückzahlung	12.84
1. Mangel der Voraussetzungen	12.84
2. Eintreibung beim Gegner	12.85
3. Ratenzahlungen während des Verfahrens	12.88
4. Nachzahlungs- bzw Rückzahlungspflicht	12.95
5. Beschluss des Gerichts	12.99
6. Uneinbringlicherklärung	12.101
H. Verfahren	12.103
1. Entscheidung des Prozessgerichts	12.103
2. Rechtsmittel	12.106
I. Übergangsbestimmungen	12.109
1. Verfahren	12.109
2. Nachzahlung	12.110
II. Verfahrenshilfe bei juristischen Personen	12.114
A. Allgemeines	12.114
B. Voraussetzungen im Einzelnen	12.115
1. Juristische Person bzw parteifähiges Gebilde	12.115
2. Unfähigkeit zur Kostenbestreitung	12.121
a) Kosten der Führung des Verfahrens	12.121
b) Fähigkeit der juristischen Person bzw des parteifähigen Gebildes	12.122
c) Exkurs: Bei Vorliegen einer Kontensperre	12.123
d) Fähigkeit der wirtschaftlich Beteiligten	12.127
3. Keine mutwillige oder aussichtslose Rechtsverfolgung	12.134
4. Allgemeines Interesse (öffentliches Interesse)	12.135
C. Weitere Bestimmungen	12.140

I. Verfahrenshilfe bei natürlichen Personen

A. Gegenstand und Zielsetzung

12.1 In der Zivilprozessordnung ist die Verfahrenshilfe im 7. Titel in den §§ 63 bis 73 ZPO geregelt.¹⁶⁷⁶ Das Rechtsinstitut der Verfahrenshilfe wurde erstmals im Jahr 1994 in die ZPO eingeführt,¹⁶⁷⁷ beruht im Wesentlichen auf der österr Rezeptionsgrundlage¹⁶⁷⁸ und bezweckt die **staatliche Unterstützung einer finanziell schwächer gestellten Partei in**

¹⁶⁷⁶ Demgegenüber ist im Außerstreitverfahren die Verfahrenshilfe in Art 7 AussStrG geregelt; die Bestimmungen der ZPO sind sinngemäß anwendbar.

¹⁶⁷⁷ LGBl 1994/10. Siehe dazu ausf BuA 2015/112, 7 ff und BuA 1992/65.

¹⁶⁷⁸ BuA 2015/112, 8. Die §§ 63 ff ZPO entsprechen im Wesentlichen den §§ 63 ff öZPO, wobei die Bestimmungen an die liechtensteinischen Besonderheiten angepasst wurden (OG 06 NZ.2012.34 LES 2012, 119).

Handbuch Liechtensteinisches Zivilprozessrecht

herausgegeben von

Univ.-Prof. Dr. Hubertus Schumacher

Präsident des Fürstlichen Obersten Gerichtshofs



Wien 2020

MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung

Zitiervorschlag:

Autor in Schumacher (Hrsg), Handbuch Liechtensteinisches Zivilprozessrecht (2020) Rz ...
Autor in Schumacher, HB LieZPR Rz ...

Printed in Austria

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Sämtliche Angaben in diesem Werk erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr; eine Haftung des Herausgebers, der Autorinnen und Autoren sowie des Verlages ist ausgeschlossen.

ISBN 978-3-214-09822-3

© 2020 MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH, Wien

Telefon: (01) 531 61-0

E-Mail: verlag@manz.at

www.manz.at

Druck: Druck Styria GmbH & Co KG, 8042 Graz

F
P
d
fä
g
h
w
D
L
te
in
sc
G
be
gi
Re
lie
im
in:
su
sch
ne
(§§
53
Sch
zul
ust
rich
die
rich
„Zv
Lar
—
1 G
ze
10
2 H
3 St
A
4 O
Schu